

Rechen Buchlein vor diejenigen so Geometria
begehrten zu vnd versuchen / gesteldt Durch Georgi Ginther Kröll
von Semberich.

Herzlich guttherriger Lesser habe ich alshir gesielst ein klein
einfeltig Rechenbuchlein / so vor diejenigen so etwan Geometria
begehrten zu lehren / vnd Arithmetica nicht erfahren seyn / auch ei-
was können zu wegen bringen / dar durch leichtlicher zu einem gros-
sen zu komen ist / welches doch schlecht vnd recht ist / mit wenig worten
gestelt; nicht vor die grosskunstners; nicht mehr als vor diejenigen so meines
gleichen sein / die zu solchem hochen verstant mit dem ersten nicht können komen /
dar auff ichs erstlich also anfange / vnd stelle vor ersten das ein mahl ein / dar mit
dasselbige erst recht vnd woll gelehrt wirdt / dan auf dissem wirdt alles ganzes
wercke der Arithmetica vollent vnd verricht / welches ich einem jedem der es
nicht kan zu bestem nutzen hierbey gestelt / damit nichis vergessen wirt. Folge
die Taffel Pytagore oder ein mahl 1. zu 9 mahl 9 zu / welches 81 ist.

Die Taffel

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		2	4	6	8	10	12	14	16
2									18
3		6	9	12	15	18	21	24	27
4									
5	10	15	20	25	30	35	40	45	
6	12	18	24	30	36	42	48	54	
7	14	21	28	35	42	49	56	63	
8	16	24	32	40	48	56	64	72	
9	18	27	36	45	54	63	72	81	

Erstlich solle woll gelehrt seyn disse Taffel / welche belanget das einmahl ein
dan außerhalb / disser ist multiplicirn nichts / mit dem dividirn / vnd kan auch
keine rechung vollend werden / dieses geringen wercks meiner rechung. Aber ich
bin der meinung das hier in so vil solle gelehrt werden als in disser Geometria am
nutzen ist / dan sonder Arithmetica ist Geometria nicht / dā der vers also lautet
Arith.